Deutscher Bundestag
2. Wahlperiode
1953

Drucksache 533

Antrag

der Fraktion der DP

Der Bundestag wolle beschließen:

Entwurf eines Gesetzes

zur Änderung des Umsatzsteuergesetzes

Der Bundestag hat mit Zustimmung des Bundesrates das folgende Gesetz beschlossen:

Artikel I

Das Umsatzsteuergesetz in der Fassung vom 1. September 1951 (Bundesgesetzbl. I S. 791) wird wie folgt geändert:

1. In § 4 Nr. 17 wird der Freibetrag „im Kalenderjahr 12000 Deutsche Mark" auf „im Kalenderjahr 18000 Deutsche Mark" erhöht.

2. In § 5 Abs. 4 wird nach Nummer 3 die folgende Nummer 4 angefügt:

   „4. die Fernsprech- und Telegrammgebühren in der nachgewiesenen Höhe von Journalisten, die hauptberuflich für Zeitungen oder Zeitschriften in Wort und Bild, für Nachrichten- oder Korrespondenzbüros oder Rundfunkgesellschaften tätig sind."

Artikel II

Dieses Gesetz gilt nach Maßgabe des § 12 Abs. 1 des Dritten Überleitungsgesetzes vom 4. Januar 1952 (Bundesgesetzbl. I S. 1) auch im Lande Berlin.

Artikel III

Das Gesetz tritt mit seiner Verkündung in Kraft.

Bonn, den 19. Mai 1954

Dr. von Merkatz und Fraktion

Druck: Buchdruckerei Peter Meier, Buisdorf/Siegburg
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger, Bad Godesberg, Rheinallee 20
Telefon 3551